



Sehr geehrte Damen und Herren! Sehr geehrte SeminarernehmerInnen!

Die Erweiterung unseres Seminarangebotes wird auch im neuen Jahr eines unserer wesentlichsten Arbeitsziele sein, ebenso wie die Steigerung des ÖAP-Angebotes in den Bundesländern. Damit möchten wir Ihnen noch

mehr Termine und auch inhaltliche Wahlmöglichkeiten für Ihre Fort- und Weiterbildung bieten und freuen uns, Sie auch im kommenden Jahr bei unseren Seminaren zu begrüßen.

Herzlichst
Ihr ÖAP-Team



Masterlehrgang Klinische Psychologie Postgraduale Weiterbildung mit Masterabschluss

Wir freuen uns, Ihnen den „Masterlehrgang Klinische Psychologie“ der Österreichischen Akademie für Psychologie | ÖAP in Kooperation mit der Universität Salzburg vorstellen zu können.

Der Umfang des „Masterlehrgangs Klinische Psychologie“ beträgt insgesamt 120 ECTS-Anrechnungspunkte (inkl. der im „normalen“ ÖAP-Lehrgang erworbenen Inhalte). Diese werden berufs begleitend in vier Semestern erworben.

TeilnehmerInnen des Lehrgangs erhalten nach der erfolgreichen Absolvierung den akademischen Grad eines „Master of Science, Klinische Psychologie“, abgekürzt „MSc. KP“, verliehen.

Die Seminare finden an variablen Studienorten statt. Die Durchführung der ULG-spezifischen Lehrveranstaltungen und Prüfungen wird jeweils mit der Gruppe abgestimmt und individuell geregelt.

Ziel

Das zentrale Ziel des Lehrgangs ist die Erweiterung und Ergänzung des bereits bestehenden Lehrgangs der ÖAP zum Erwerb der theoretischen und praktisch-fachlichen Kompetenz in Klinischer Psychologie gem. §§ 23 und 24 Psychologengesetz 2013, um eine vertiefende wissenschaftliche Ausbildung auf dem Gebiet der Klinischen Psychologie zu erwerben.

Zielgruppe

AbsolventInnen des Bachelor- und Masterstudiums der Psychologie, die eine Berufsausbildung in Klinischer Psychologie mit einer weiterführenden und vertiefenden wissenschaftlichen Ausbildung in diesem Fach anstreben.

Lehrgangisleiter:

a.o. Univ.-Prof. Dr. Anton-Rupert Laireiter

Tel.: +43 (0)662 80 44-5122, anton.laireiter@sbg.ac.at

Workload: 120 ECTS (= 3.000 Zeitstunden)

Dauer: 4 Semester

Veranstaltungsort: variable Seminarorte

Kosten: € 8.500

Akademischer Abschluss:

Master of Science (Klinische Psychologie), MSc. KP

Ansprechperson: Mag.^a Ramona Knapp

Tel.: +43 (0)1 407 26 72-22, knapp@boep.or.at

Detaillierte Informationen zum „Masterlehrgang Klinische Psychologie“ finden Sie unter www.psychologieakademie.at



Österreichische Akademie
für Psychologie | ÖAP

**UNIVERSITÄT
SALZBURG**



Stoffliche und nicht-stoffliche Abhängigkeiten Erscheinungsform & Therapie (VT)

In diesem Seminar werden die Erscheinungsformen von stofflichen Abhängigkeiten (Alkohol, Medikamente, Drogen) und nichtstofflichen Abhängigkeiten (Glücksspiel, Computerspiel, Sex) dargestellt.

Mit Hilfe von psychologischer Testdiagnostik und psychotherapeutischer (VT) Problem-Analyse wird die Behandlung geplant und eine korrekte Diagnose von Primär- und Sekundärstörung erstellt.

Manualbasierte verhaltenstherapeutische Behandlungsmethoden werden demonstriert, weshalb das Seminar ein hohes Maß an Bereitschaft fordert, sich als TeilnehmerIn aktiv einzubringen.

Referent: MMag. Dr. Aron Kampusch

Termin/Dauer:

22.01.2020, 15.45-20.30 Uhr und
23.01.2020, 15.45-20.30 Uhr, 12 Einheiten,
Nr. S-01-11-0104-1

Ort: Klagenfurt

Seminargebühr:

€ 279,- mit BÖP-Mitgliedschaft
€ 337,- ohne BÖP-Mitgliedschaft

Ansprechperson: Tamara Akdil

Referentin: Mag.^a Brigitta Gruber

Termin/Dauer:

30.01.2020, 16.00-19.30 Uhr und
31.01.2020, 09.00-17.00 Uhr, 12 Einheiten,
Nr. S-01-60-0063-2

Ort: Salzburg

Seminargebühr:

€ 279,- mit BÖP-Mitgliedschaft
€ 337,- ohne BÖP-Mitgliedschaft

Ansprechperson: Manuela Schwaiger



Projektfunding und Kooperationen

Die TeilnehmerInnen des Seminars werden in die Thematik der Projektanträge, des Erarbeitens und Einreichens von Projekten, Projektfonds und den Aufbau wissenschaftlicher Kooperationen eingeführt.

Überblick über Projekte verschiedener Art: z.B. FWF, FFG, EU-Projekte, Jacobs Foundation, Fonds Gesundes Österreich

Praxisorientierter Einblick in das Einwerben von Drittmitteln, Erstellen eines Projektantrages sowie Aufbau wissenschaftlicher Kooperationen.

Referentinnen:

Ass.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Kerstin Hödlmoser, Ph.D.
DDR.ⁱⁿ Belinda Pletzer

Termin/Dauer:

14.02.2020, 09.00-18.30 Uhr, 10 Einheiten,
Nr. S-01-70-0036-1

Ort: Wien

Seminargebühr:

€ 233,- mit BÖP-Mitgliedschaft
€ 286,- ohne BÖP-Mitgliedschaft

Ansprechperson: Angelika Kartusch



Organisationskultur der Achtsamkeit für Gesundheit

Was Führungskräfte dafür tun und wie AWO-PsychologInnen dazu beraten können

Mit Zimolong, Elke & Bierhoff lässt sich resümieren, dass jede Organisation eine Sicherheits- und Gesundheitskultur entwickelt hat. Nur sind erhebliche Unterschiede in Hinblick auf die betriebliche Verpflichtung und die alltägliche wie allseits geteilte Praxis zu beobachten (vgl. ebenda, 2008, S. 59).

2017 widmete die NZZ (Auftakt am 29.7.2017) eine Beitragsreihe dem Thema „Achtsamkeit in der Wirtschaft“. Die Säkularisierung und Verbreitung des Konzepts u. a. auch für die Wirtschafts- und Arbeitswelt soll der Persönlichkeitsentwicklung von Führungskräften und Schlüsselarbeitskräften, dem Unternehmenskulturwandel in Zeiten der digitalen Transformation, der Prävention krankheitsbedingter Ausfälle und der Gesundheitsförderung allgemein dienen.



Autismus-Diagnostik – praktische Anwendung von ADI-R und ADOS-2

Neben einer theoretischen Einführung werden vor allem auch praktische Aspekte der Anwendung von ADI-R und ADOS-2 vermittelt. Der Fokus liegt dabei auf der Anwendung des ADOS-2 mit seinen fünf Modulen.

Anhand der Demonstration von Materialien, praktischen Übungen, Videos und Fallbeispielen soll die Vorgabe verschiedener Module (ADOS-2) sowie deren Kodierung und Auswertung geübt werden. Dabei werden die Aussagekraft bzw. die Grenzen des Verfahrens ADOS-2 auch kritisch beleuchtet.

Einblick in die Anwendung, Kodierung und Auswertung der State-of-the-Art-Testverfahren ADI-R und ADOS-2 sowohl für Kinder und Jugendliche als auch für Erwachsene.

Referentin: Mag.^a Sonja Metzler

Termin/Dauer:

28.02.2020, 09.00-17.30 Uhr und
29.02.2020, 09.00-14.00 Uhr, 14 Einheiten,
Nr. S-01-11-0096-2

Ort: Linz

Seminargebühr:

€ 345,60 mit BÖP-Mitgliedschaft
€ 414,60 ohne BÖP-Mitgliedschaft

Ansprechperson: Tamara Akdil



Gesundheitsförderliches Verhalten langfristig umsetzen Hand in Hand mit dem inneren Schweinehund

Der Weg zur langfristigen Verhaltensänderung im Gesundheitsbereich gestaltet sich oftmals steinig. Nicht selten sind Menschen kurzfristig hoch motiviert, ihr Essverhalten zu ändern, mehr Bewegung zu machen oder rauchfrei zu werden, halten diese Veränderung auch einige Zeit lang aufrecht und fallen schließlich nach ein paar Wochen oder Monaten doch wieder in alte Verhaltensmuster zurück. Menschen sind Gewohnheitstiere und so ist es wichtig, neues Verhalten tiefgreifend zu verankern und mit Hilfe von bewährten Strategien in den Alltag zu transferieren.

Dieses Seminar richtet sich an PsychologInnen und PsychotherapeutInnen, die in der Prävention, Therapie und auch Rehabilitation arbeiten und ihren PatientInnen und KlientInnen Rüstzeug mit auf den Weg geben wollen, um ihre Ziele langfristig zu erreichen und Hindernisse und Barrieren zu überwinden. Ziel ist es, Hand in Hand mit dem inneren Schweinehund sein Ziel zu erreichen, statt gegen ihn anzukämpfen.

Referentinnen:

Mag.^a Nadja Windisch-Perci
Mag.^a Claudia Kurat

Termin/Dauer:

14.03.2020, 09.00-18.30 Uhr, 10 Einheiten,
Nr. S-01-30-0021-8

Ort: Innsbruck

Seminargebühr:

€ 233,- mit BÖP-Mitgliedschaft
€ 286,- ohne BÖP-Mitgliedschaft

Ansprechperson: Tamara Akdil



Die Haut als Spiegel der Seele, die Seele als Spiegel der Haut? Dermatologische Störungsbilder im Spannungsfeld zwischen Körper, Psyche und Gesellschaft

Frischer Teint oder schuppiger Panzer? Die menschliche Haut als unsere Oberfläche wird oft als Spiegel unserer Seele bezeichnet. Als Grenzorgan ist sie nicht nur in vielfältiger Art und Weise mit dem Inneren eines Menschen verbunden, über die Haut werden wir von Anderen gesehen und berührt, über die Haut gestalten wir Kontakt, Nähe und Grenzen.



Entsprechend sind Hauterkrankungen kaum zu behandeln, ohne den Blick auf innere Prozesse zu verstehen.

Doch welche äußeren und inneren Folgen kann es haben, wenn das äußere Erscheinungsbild nicht dem entspricht, was allgemein für Attraktivität und Gesundheit steht? Welche Einflüsse haben wiederum psychische Konflikte auf eine bestehende Hauterkrankung?

Referentin: Dipl.-Psych.ⁱⁿ Katharina Beeretz

Termin/Dauer:

21.03.2020, 09.00-18.00 Uhr, 9 Einheiten,
Nr. S-01-11-0107-1

Ort: Wien

Seminargebühr:

€ 210,- mit BÖP-Mitgliedschaft
€ 255,- ohne BÖP-Mitgliedschaft

Ansprechperson: Tamara Akdil



Zwangsstörungen im Kindes- und Jugendalter

Die TeilnehmerInnen sollen einen Überblick zu dem Thema Zwangsstörungen im Kindes- und Jugendalter bekommen. In diesem Kontext stehen die Differentialdiagnostik verschiedener Zwangserkrankungen und häufig einhergehende komorbide Störungsbilder im Vordergrund.

Es werden ätiologische Aspekte und Langzeitverlauf von Zwangsstörungen diskutiert und klinisch-psychologische Behandlungsmöglichkeiten vorgestellt, welche für Kinder bzw. Jugendliche in diesem Setting geeignet sind.

Gleichzeitig wird auch die Bedeutung der Integration des familiären Bezugssystems in die Behandlung als entscheidende Variable thematisiert.

Referentin: Mag.^a Dr.ⁱⁿ Petra Sackl-Pammer

Termin/Dauer:

05.06.2020, 09.00-18.30 Uhr, 10 Einheiten,
Nr. S-01-15-0079-5

Ort: St. Pölten

Seminargebühr:

€ 233,- mit BÖP-Mitgliedschaft
€ 286,- ohne BÖP-Mitgliedschaft

Ansprechperson: Manuela Schwaiger



„Mir dreht's den Magen um!“

Psychosomatik bei Darm-
erkrankungen

„Etwas ist schwer zu verdauen“, „Schmetterlinge im Bauch“, „Ich mach mir in die Hose!“, „Mir dreht's den Magen um!“ Diese Sätze kennen wir wohl alle. Doch was steckt dahinter?

In diesem Seminar geht es uns darum, einen Blick auf psychosomatische Zusammenhänge bei Darmerkrankungen zu werfen und Ihnen verschiedene mögliche Behandlungsansätze vorzustellen bzw. diese mit Hilfe von praktischen Übungen kennenzulernen.

Referentinnen:

Mag.^a Elisabeth Feiks

Mag.^a Manuela Sagmüller

Termin/Dauer:

28.03.2020, 09.00-18.30 Uhr, 10 Einheiten,
Nr. S-01-30-0038-1

Ort: Wien

Seminargebühr:

€ 233,- mit BÖP-Mitgliedschaft
€ 286,- ohne BÖP-Mitgliedschaft

Ansprechperson: Tamara Akdil



Das tagesaktuelle Seminarangebot der Österreichischen Akademie für Psychologie | ÖAP finden Sie auf unserer Homepage unter www.psychologieakademie.at